PRESSEMELDUNG

Burgenländische Landesmeisterschaften im Schwimmen
Wr. Neustadt 27.6. - 29.6.08

In Ermangelung eines wettkampftauglichen 50m Beckens wurden die bgld. Landesmeisterschaften im Schwimmen fast schon traditionell in Wr. Neustadt abgehalten.

Die ESU - Damenmannschaftsstaatsmeister und Medaillenträger bei den Herren – war mit Ihren fast vollständigen Leistungskadern mit Ausnahme von Birgit Koschischek und Sebastian Stoß - die sich auf die olympischen Spiele in Peking vorbereiten - vertreten.

Aus dem Training heraus für die Ende Juli stattfindenden Staatsmeisterschaften und vor Abfahrt zum Trainingslager in Tirol, ging man mit fast 50 SchwimmerInnen an den Start.

Von den 13 in der Allgemeinen Klasse zu vergebenden Landesmeistertiteln wurden 12 Titel bei den Damen von Anne Wunderlich und Jennifer Fast mit je 4, Bernadette Pfänder mit 3 und Emilia Kanya erschwommen.

Felix Bienert zeigte sein Talent und kürte sich mit 11 Einzeltitel zum klaren Sieger bei den Herren.

Auch in den Nachwuchsbewerben zeigten die ESU Mädchen Ihre Stärke. Bernadette Pfänder sicherte sich Platz 1 vor Jugendkaderschwimmerin Jennifer Fast und der nur kapp 7 Punkte dahinterliegenden Emilia Kanya.

In der Schülerinnenklasse 1 sicherte sich Sophie Török den Titel knapp vor Vereinskollegin Rebecca Wagner und Lara Jäger. Den Schülerinnen 2 Titel erschwamm Laura Toth-Sonns vor Celine Kratki.

Bei den Burschen war auch der die allg. Klasse dominierende Felix Bienert eine Klasse für sich und sicherte sich den Jugendtitel vor Trainingspartner Fabian Szekely.
Die Titel in den männlichen Schülerklassen gingen klar an Michael Machhörndl und Michael Girsch. Auf den weiteren Podestplätzen Rauol Haberhauer vor Robin Watzinger und Jan Koller vor Bernhardt Rotter.

Die Stärke der Eisenstädter und das hohe Nachwuchspotential wurde auch in den Staffelbewerben sichtbar. 7 von 8 Titel konnten die Eisenstädter für sich verbuchen.
In der Gesamtwertung der Damen musste sich die oftmalige Siegerin Anne Wunderlich diesmal Bernadette Pfänder geschlagen geben. Der 3. Platz ging an Jennifer Fast.
Den Herrentitel sicherte sich Felix Bienert vor SUNS Schwimmer Christian Gettinger und Fabian Szekely.

Das Trainerteam Thomas Plangar und Katalin Fleischhacker zeigten sich mit den gebotenen Leistungen vor allem im Nachwuchsbereich sehr zufrieden, was auf ein großes Potential für die Zukunft hoffen lässt.